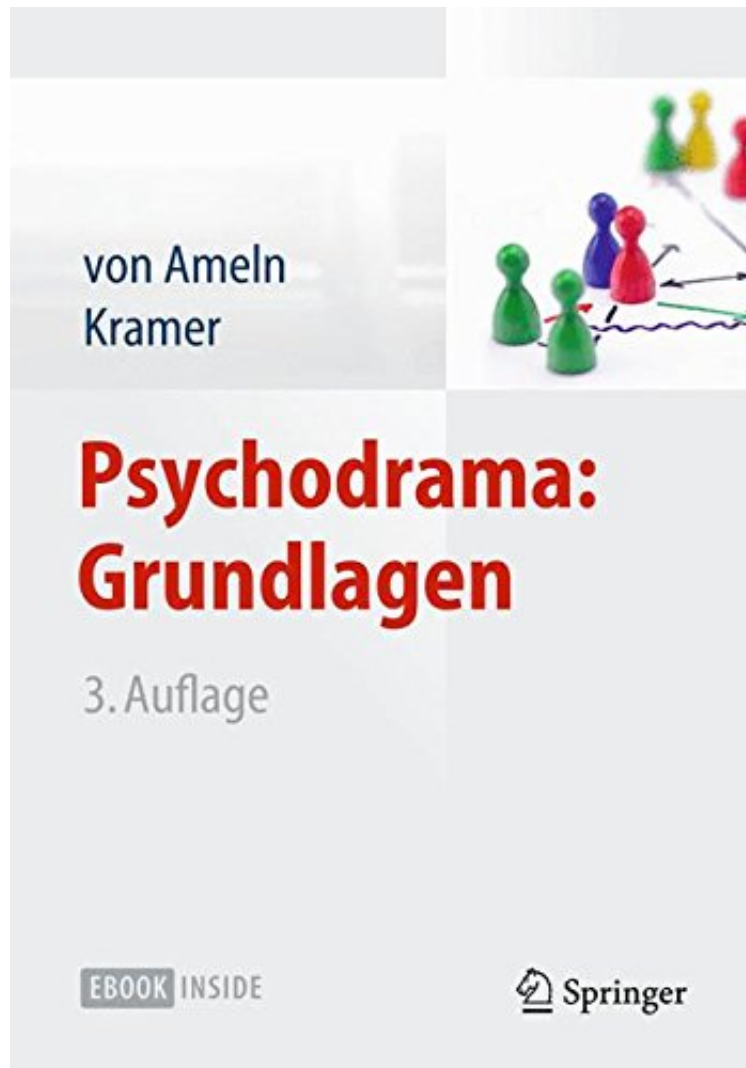


Psychodrama: Grundlagen

Von Falko Ameln, Josef Kramer
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #66060 in BcherMarke: Springer, BerlinVerffentlicht am: 2014-04-28Abmessungen: 9.61 x .68b x 6.69l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch300 Seiten | File size: 33.Mb

Von Falko Ameln, Josef Kramer : Psychodrama: Grundlagen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Psychodrama: Grundlagen:

ProduktbeschreibungBroschiertes BuchPsychodrama als erlebnisaktivierendes Verfahren die Grundlagen: Das Psychodrama unterscheidet sich von anderen Verfahren durch den handelnden Zugang zum Erleben. Themen werden nicht nur verbal, sondern vor allem durch szenische Darstellung erschlossen. Anders als das Rollenspiel basiert Psychodrama jedoch auf Szenen aus dem realen Erleben der Gruppenmitglieder und wird daher als wesentlich

realistischer erlebt. Der Ablauf: Die Autoren führen systematisch in die Praxis des Psychodramas ein und leiten Schritt für Schritt durch die Phasen des psychodramatischen Prozesses von der Kontaktaufnahme bis zur Auswertung und Vertiefung. Das Handwerkszeug: Fundiert und praxisnah werden Instrumente und Handlungstechniken des Psychodramas sowie psychodramatische Arrangements für Erwärmungs- und Aktionsphase dargestellt von Aktionssoziometrie bis Zukunftsprojektion. Der Kontext: Hintergrundwissen zur integrativen Arbeit mit dem Psychodrama, möglichen Problemen bei der Arbeit mit psychodramatischen Techniken (und deren Bewältigung) sowie zu Tabuthemen und Gruppendynamik von Aggression bis Zusammengehörigkeitsgefühl. An der Praxis interessierte Leserinnen und Leser finden übrigens in dem folgenden Buch die ideale Ergänzung: von Ameln/Kramer (Hrsg.): Psychodrama: Praxis. Geschrieben für Psychologische Psychotherapeuten, auch Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, sowie für andere psychosoziale Berufsgruppen (Supervisoren, Trainer, Berater, Schulberater) und Organisationsentwickler.

Pressestimmen Aus den Rezensionen: "Ein sehr umfassendes deutschsprachiges Lehrbuch zu Psychodrama. Das Buch ist gut gegliedert. Wichtig für den Wirksamkeitsbeleg des Psychodramas ist ein abschließendes, strukturiertes Kapitel über die Wirkungsforschung und ein Glossar am Ende des Buches. Der empirische Nachweis dazu ist noch ausstehend. Beeindruckend ist die Liste an Arbeiten zur Empathie und Einstellungsänderung durch Rollenspiel. Das Buch ist gut aufgemacht, didaktisch gestaltet und klar in den Definitionen der Begriffe. Außerdem wurde aktuelle englischsprachige Literatur eingearbeitet, was ein Qualitätsmerkmal darstellt" (M. Wieser, in: Psychotherapie Forum, 2007, Vol. 15, Issue 2, S. 108) Sehr gute und breite Einführung in die Methode sowohl für Coaches, Supervisoren als auch für Psychotherapeuten." (Homepage Qualitätsring Coaching und Beratung) "Psychodrama' ist ein Lehrbuch im besten Sinne. Es zeigt in beispielhafter Übersichtlichkeit die verblüffende Aktualität des Themas und ist mit der anschaulichen, fundierten Darstellung vieler Methodiken und Anwendungsbereiche ein außerordentliches Lesevergnügen. Das 561 Seiten umfassende Werk schafft mit seinen tiefgehenden Einsichten, etwa in die Dynamiken des szenischen Spiels, ein erfreuliches Gegengewicht für die zunehmende Vulgarisierung des Themas in Publikationen und Praxis." (Heiko Roehl in "Organisationsentwicklung" 3/2005) "Obgleich es mittlerweile eine Reihe von wertvollen Einführungstexten in diesen Bereich gibt, wird hier zum ersten Mal ein breiter, umfassender und materialreicher Überblick gegeben: ein bedeutsames Ereignis in der achtzigjährigen Geschichte der Psychodramabewegung [...]. Im Ganzen möchte ich diesen Band uneingeschränkt jedem empfehlen, der sich mit Psychodrama oder Teilaspekten wie Rollenspiel oder Gruppenarbeit auseinandersetzen möchte. Viele Veranstalter in Schulen, Erwachsenenbildung und betrieblicher Weiterbildung können bereits auch bei kursorischer Lektüre einzelner Teile dieses Buches ihre Arbeit ertragreicher machen." (Manfred Sader in "Gruppendynamik und Organisationsberatung", 4/2004)... Besonders empfehlenswert ist das Buch für Gruppentherapeuten durch die breite Darstellung der Soziometrie. Das Buch ist eher auf die Planung von Gruppen in der Erwachsenenbildung gerichtet. Besonders interessant an dem Buch ist auch die theoretische Einordnung des lösungsorientierten Vorgehens ... in diesem Buch den Supervisionsprozess in seinen verschiedenen Phasen und bietet Anleitungen für die Gestaltung und das Verständnis von Supervisionsprozessen in Teams und Gruppen sowie zahlreiche Arbeitsmaterialien (Bernhard Strau, in: Psychotherapeut, 2011, Vol. 56, S. 358 f.) Kurzbeschreibung Psychodrama als erlebnisaktivierendes Verfahren die Grundlagen: Das Psychodrama unterscheidet sich von anderen Verfahren durch den handelnden Zugang zum Erleben. Themen werden nicht nur verbal, sondern vor allem durch szenische Darstellung erschlossen. Anders als das Rollenspiel basiert Psychodrama jedoch auf Szenen aus dem realen Erleben der Gruppenmitglieder und wird daher als wesentlich realistischer erlebt. Der Ablauf: Die Autoren führen systematisch in die Praxis des Psychodramas ein und leiten Schritt für Schritt durch die Phasen des psychodramatischen Prozesses von der Kontaktaufnahme bis zur Auswertung und Vertiefung. Das Handwerkszeug: Fundiert und praxisnah werden Instrumente und Handlungstechniken des Psychodramas sowie psychodramatische Arrangements für Erwärmungs- und Aktionsphase dargestellt von Aktionssoziometrie bis Zukunftsprojektion. Der Kontext: Hintergrundwissen zur integrativen Arbeit mit dem Psychodrama, möglichen Problemen bei der Arbeit mit psychodramatischen Techniken (und deren Bewältigung) sowie zu Tabuthemen und Gruppendynamik von Aggression bis Zusammengehörigkeitsgefühl. An der Praxis interessierte Leserinnen und Leser finden übrigens in dem folgenden Buch die ideale Ergänzung: von Ameln/Kramer (Hrsg.): Psychodrama: Praxis. Geschrieben für Psychologische Psychotherapeuten, auch Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, sowie für andere psychosoziale Berufsgruppen (Supervisoren, Trainer, Berater, Schulberater) und Organisationsentwickler. Buchrückseite Psychodrama als erlebnisaktivierendes Verfahren die Grundlagen Das Psychodrama unterscheidet sich von anderen Verfahren durch den handelnden Zugang zum Erleben. Themen werden nicht nur verbal, sondern vor allem durch szenische Darstellung erschlossen. Anders als das Rollenspiel basiert Psychodrama jedoch auf Szenen aus dem realen Erleben der Gruppenmitglieder und wird daher als wesentlich realistischer erlebt. Der Ablauf Die Autoren führen systematisch in die Praxis des Psychodramas ein und leiten Schritt für Schritt durch die Phasen des psychodramatischen Prozesses von der Kontaktaufnahme bis zur Auswertung und Vertiefung. Das Handwerkszeug Fundiert und praxisnah werden Instrumente und Handlungstechniken des Psychodramas sowie psychodramatische Arrangements für Erwärmungs- und Aktionsphase dargestellt von

Aktionssoziometrie bis Zukunftsprojektion. Der KontextHintergrundwissen zur integrativen Arbeit mit dem Psychodrama, möglichen Problemen bei der Arbeit mit psychodramatischen Techniken (und deren Bewältigung) sowie zu Tabuthemen und Gruppendynamik von Aggression bis Zusammengehörigkeitsgefühl. An der Praxis interessierte Leserinnen und Leser finden übrigens in dem folgenden Buch die ideale Ergänzung: von Ameln/Kramer (Hrsg.): Psychodrama: Praxis. Geschrieben für Psychologische Psychotherapeuten, auch Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten, sowie für andere psychosoziale Berufsgruppen (Supervisoren, Trainer, Berater, Schulberater) und Organisationsentwickler